

Seniorenbeirat der Stadt Neustadt a. Rbge.

Schriftführer || Beratendes Mitglied im Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss
Klaus-Dieter Drechsler
Süntelweg 7
31535 Neustadt a. Rbge.
05034-745 || kdd@kd-drechsler.de



Abs.: K-D. Drechsler || Süntelweg 7 || 31535 Neustadt a. Rbge.

Stadtverwaltung Neustadt a. Rbge

Zu Hd'n Dr. J. Windmann, Erster Stadtrat

Postfach 3262

31535 Neustadt a. Rbge



Neustadt, den 31.08.2014

Betr.: Top 13 „Bekanntgaben“ im Protokoll der Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 23.06.2014 → hier „Taxen an Arztpraxen (Anlage 3)“.

Sehr geehrter Herr Dr. Windmann,

in der Anlage 3 zum o.g. Protokoll heißt es:

„Herr Drechsler verweist auf seine Anfrage, ob Taxen an Arztpraxen halten dürfen oder nicht“.

Bezogen auf diesen Text mag die in der Anlage 3 abgegebene Stellungnahme schlüssig sein, nur so hat meine Anfrage in der Sitzung am 24.02.2014 nicht gelaundet. Der Protokolltext hat sich durch die erforderliche Nachfragequantität stark verändert. Deshalb noch einmal meine Anfrage:

Welche Möglichkeiten bestehen im Hinblick auf das Thema Mobilitätshilfe, dass Fahrzeuge (z. Bsp. Taxen) kurzzeitig in Halteverbotszonen halten dürfen, um Personen mit eingeschränkter Mobilität zielortnah aus- bzw. einsteigen zu lassen. Dieser Bedarf besteht nicht nur für Arztpraxen sondern auch für Wohnadressen.

Gestützt durch die Tatsache, dass es offensichtlich geduldet wird, wenn Fahrzeuge der Post, von Zulieferern oder mobiler Pflegedienste im Halteverbot oder sogar in der „zweiten Reihe“ parken, wird dieses Thema mit großer Regelmäßigkeit von Betroffenen an die Mgl. des Seniorenbeirates herangetragen. Deshalb bittet der Seniorenbeirat um eine belastbare Beantwortung der Frage.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Dieter Drechsler

Schriftführer im Seniorenbeirat, beratendes Mgl. im Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss

Kopie: an den Ausschussvorsitzenden Herrn H-G Jabusch